

Die Partner des EU-Projekts SEMS zusammen mit Collegium Polonicum laden zur Konferenz

ERNEUERBARE ENERGIEN – Entwicklungsperspektiven für Gemeinden

Ziel dieser Konferenz ist der Austausch zwischen Wissenschaft und Politik zum Themen-Schwerpunkt **kommunale Energiemanagementstrategien** und deren Umsetzung in den ost- und mitteleuropäischen Ländern der Europäischen Union (EU).

Themen

Erneuerbare Energien in der Politik der EU und des polnischen Staates

Rechtliche und ökonomische Entwicklungsvoraussetzungen Erneuerbarer Energien in Polen

Soziale Aspekte bei der Einführung Erneuerbarer Energien

Entwicklungsperspektiven der Erneuerbaren Energien in den Gemeinden - Best-Practice-Beispiele

Diese wissenschaftliche Konferenz wird im Rahmen des EU-Projekts SEMS durchgeführt. SEMS steht für **Sustainable Energy Management Systems** (Nachhaltige Energiemanagement-Systeme) und läuft in der CONCERTO-Initiative des 6. Forschungsrahmenprogrammes. Das Ziel des Projekts ist die Schaffung von **nachhaltigen Energiestrukturen** in den Partnergemeinden.

Dabei zielen umfangreiche Maßnahmen auf die zwei zentralen Aktionsfelder auf dem Weg zu einer nachhaltigen Energieversorgung und –nutzung ab:

(1) die signifikante Steigerung der **Energieeffizienz**, (2) der verstärkte Einsatz **Erneuerbarer Energien**.

Die Stadt Slubice an der deutsch-polnischen Grenze hat sich - vor allem seit der Gründung des **Collegium Polonicum** - zu einem akademischen Zentrum entwickelt. Das Collegium Polonicum entstand aus einer Zusammenarbeit der polnischen Adam Mickiewicz Universität in Poznań und der Europa-Universität Viadrina in Frankfurt/Oder. Als Hauptaufgabe hat sich die Lehranstalt die **wissenschaftliche und kulturelle Zusammenarbeit** zwischen polnischen und deutschen Studenten und Wissenschaftlern gesetzt.

Das Collegium Polonicum führt als Konferenzzentrum Sitzungen, Seminare, Ausstellungen und populärwissenschaftliche Veranstaltungen mit dem Ziel der **Verbesserung und Stärkung der deutsch-polnischen Beziehungen** durch.

Ort

Collegium Polonicum / Kleine Aula
ul. Kościuszki 1, 69-100 SŁUBICE, Polen

Datum

Mittwoch, 27. April 2011; 9 Uhr bis 19 Uhr

Sprachen

Deutsch, polnisch [Simultanübersetzung]

Anmeldung u. Information

Herr Waldemar Buchta (deutsch u. polnisch);
E-Mail:sems@slubice.pl, Tel. Büro: +48 9573 720 62

Zielgruppe

Wissenschaft, kommunale u. regionale Politik u. Verwaltung, Regionalentwicklung u. -planung

Kosten

Freier Eintritt

Übernachtung

Informationen bei Herrn Buchta

Orientierung in der Stadt Słubice:



Konferenzort: Kleine Aula/Collegium Polonicum
Adresse: ul. Kościuszki 1, 69-100 SŁUBICE

Anfahrt

mit dem Auto

- von Berlin aus mit der Autobahn A12, über den früheren Grenzübergang in Świecko , weiter über die Ausfahrt nach Ślubice oder Frankfurt/Oder Mitte (hier weiter über die Stadt Frankfurt und die Grenzbrücke nach Ślubice)
- von Osten Polens: über die Landesstraße A-2 Richtung Świecko. Wegen Bauarbeiten auf der Autobahn ist die Abfahrt Rzepin am günstigsten, weiter nach Gajec über Nowe Biskupice nach Ślubice
- von Süden Polens: über die Landesstraße Nr. 29
- vom Norden Polens: über die Landesstraße Nr. 31

mit dem Zug

- von Berlin nach Frankfurt/Oder mit dem Regional-Express Richtung Frankfurt/Oder bzw. Eisenhüttenstadt (je 30 Minuten von Berlin Hauptbahnhof), weiter über die Grenzbrücke nach Ślubice (vor dem Gebäude des Hauptbahnhofs stehen Taxis zur Verfügung)
- mit der polnischen Bahn: manche Züge von Poznań nach Berlin halten am Bahnhof Ślubice (ca. 2 km von der Stadt entfernt – weiter mit dem Bus) oder bis zur Station Rzepin und weiter mit dem Bus nach Ślubice.

mit dem Bus

- mit den Bussen der polnischen PKS aus jeder Richtung zum Busbahnhof Ślubice.